

## Großbundenbach: SPD zeichnet Genossen aus

Der SPD-Ortsverein Adolf Ludwig hat im vollbesetzten protestantischen Jugendheim seinen 50. Geburtstag gefeiert. Der ehemalige Kreisbeigeordnete Ernst Hügel hielt die Festansprache, in der er an das Lebenswerk des Namensgebers, des Pirmasenser Sozialdemokraten Adolf Ludwig, erinnerte und auch dessen Tochter Ruth Ludwig im Saal begrüßte. Hügel erinnerte an die Aufbruchstimmung in den 70er Jahren, an deren Beginn sich in Großbundenbach die ersten Sozialdemokraten zusammenschlossen und Jochen Schael zu ihrem Vorsitzenden wählten, der sich später 30 Jahre lang als Ortsbürgermeister von Großbundenbach engagierte. Auch in Käshofen, Wiesbach und Kleinbundenbach, den drei weiteren Orten, die heute zum Ortsverein gehören, wurden Sozialdemokraten in das Amt des Ortsbürgermeisters gewählt. Zudem standen Ehrungen langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Zum Ehrenvorsitzenden ernannte Köhler Jochen Schael, zu Ehrenmitgliedern Burkhard Hasse, Gertrud Manz und



## Die Geehrten der SPD Großbundenbach

FOTO: MOSCHEL

Helmut Stock. Günter Köhler selbst und Gerd Dieter Greß freuten sich über die Willy-Brandt-Medaille. Mit Urkunden ausgezeichnet wurden Edwin Alt, Gerd Dieter Greß, Gerhard Armbrüster, Burkhard Hasse, Christel Klein, Walter Klein, Günter Köhler, Leonhard Laschet, Gertrud Manz, Uwe Peter, Jochen Schael und Helmut Stock (50 Jahre Mitgliedschaft), Robert Englert und Birgit Ewald (40 Jahre), Henning Hasse, Gabriele Landsmann, Heinz

Liefke, Adrian Schwarz, Marianne Stadtfeld und Brigitte Straube (25 Jahre) sowie Wolfgang Rapp (zehn Jahre). Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Musikgruppe Scheldeborn.

Trauriges ereignete sich in der Nacht auf Sonntag, als der stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Uwe Peter verstarb. Das frühere Gemeinderatsmitglied stand auch dem Männergesangverein Frohsinn 1887 Großbundenbach vor. | mml